

Handlungsempfehlung für alle Gliederungen der BKV wegen Corona-Virus:

Liebe Vorsitzende, Funktionär und Mitglieder,

Wegen der Coronavirus-Krise schließt Bayern ab Montag (16.03.2020) alle Schulen. Bis zum Beginn der Osterferien am 6. April werden alle Kindergärten, Schulen und Kitas geschlossen, wie Ministerpräsident Markus Söder bei einer Pressekonferenz am Freitagvormittag in München mitteilte. Damit sind in Bayern faktisch bis zum 20. April die Bildungseinrichtungen geschlossen. Das Erzbistum München und Freising sagt aufgrund der Lage im Zusammenhang mit dem Virus COVID-19 (Coronavirus) alle öffentlichen Gottesdienste ab. Zahlreiche Landrats- oder Gesundheitsämter empfehlen keine Veranstaltungen in ihren Bereichen durchzuführen.

Aus Verantwortung gegenüber der vielen Kameradinnen und Kameraden in den Vereinen vor Ort, empfehlen wir unseren Mitgliedsvereinen, die Jahreshaupt-, Kreis-, oder Bezirksversammlungen, Schießen und sonstige Vereins-Veranstaltungen zunächst einzustellen.

Wir unterstützen die Entscheidungen der Bayerischen Staatsregierung, das öffentliche Leben einzuschränken, um einer Ausbreitung des Coronavirus entgegenzutreten. Wir (die Landesgeschäftsstelle) wissen aus vielen Telefonaten, dass dies in den Vereinen unterschiedlich gesehen wird. Als Landesvorsitzender trage ich die Verantwortung für jedes unserer Mitglieder. Und diese Verantwortung ist jetzt und heute gefragt! Unser Credo ist die Kameradschaft und dies fordert von uns, so widersprüchlich es auch klingen mag, unser Sozialleben massiv einzuschränken, alle Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um eine noch schnellere Ausbreitung des Virus zu vermeiden, zum Schutz von jedem einzelnen, zum Schutz unserer Kameraden und Kameradinnen und zum Schutz unserer Angehörigen, so dass unser Gesundheitssystem eine weiter zu erwartende Verschärfung der derzeitigen Situation auch bewältigen kann.

Ich möchte noch die Aussage unseres Bundespräsidenten Walter Steinmeier zur Corona-Epidemie zitieren: **„Jeder Einzelne muss sich jetzt fragen: Was kann ich tun, um die Ausbreitung zu verlangsamen? Was kann ich tun, um Alte und Kranke zu schützen. Unsere Selbstbeschränkung heute wird morgen Leben retten“.** Dem ist eigentlich nichts hinzuzufügen.

Diese Krise, an deren Schwelle wir erst stehen, ist mit nichts in den letzten Jahrzehnten vergleichbar, handeln wir jetzt, handeln wir entschieden, handeln wir verantwortungsbewusst und geschlossen als Bayerische Kameraden- und Soldatenvereinigung.

In Treue fest! Für Gott, Heimat und Vaterland! Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Hans Schiener
Präsident
Bayerische Kameraden- und Soldatenvereinigung